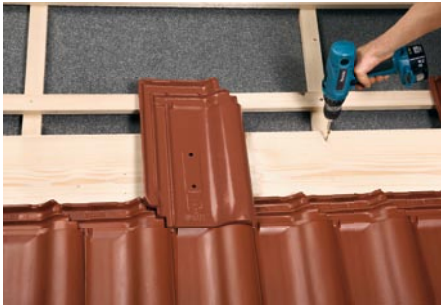




Erlus Solarmodulstütze | zur sparrenunabhängigen Befestigung von Solarmodulen auf Ergoldsbacher Dachziegeln.



1. Holzbohle (in Lattenstärke, jedoch mind. 30 mm Dicke und 120 mm Breite) zur Aufnahme der Halterungsschraube auf den Sparren anschrauben.



2. Zubehör: Alu-Grundplatte, V2a Schrauben für Befestigung in Tragplatte und Holzbohle, 2-teilige Solarhalterung (lieferbare Farben: Anthrazit, Kupferbraun).



3. Die 2-teilige Solarhalterung trennen und das untere Teil auf die Alu-Grundplatte befestigen.



4. Schrauben an der Unterseite anziehen.



5. Bohren des oberen Loches durch die Alu-Grundplatte (Bohrer 6 mm) zur Befestigung in die Bohle.



6. Lockere Befestigung mit Schrauben (6 x 80 mm). Der Karat lässt auf Grund der großen Verfalzung nur eine Befestigung zu.



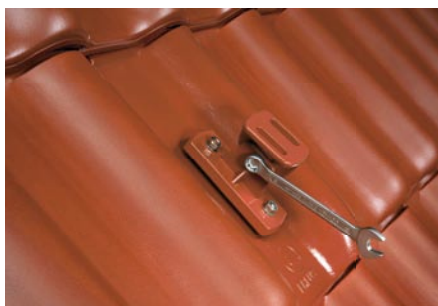
7. Befestigung in die Traglattung mit den mitgelieferten Schrauben inklusive möglicher Dichtungen (Kopffalzbereich).



8. Obere Solarhalterung aufbringen.



9. Mit Schraubenschlüssel (13 mm) aufschrauben.



10. Einstellung der Aufstandsfläche der oberen Halterung parallel zum Sparren (Voreinstellung von 4° bei Pfannen, bzw. 8° bei Biber möglich).

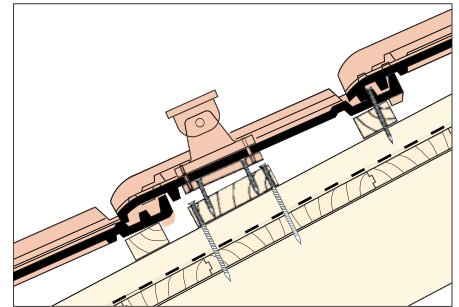
Solaranlagen für Warmwasser / Solarthermie oder Photovoltaik bestehen (auf Dächern) meist aus großflächigen Bauelementen.

Diese erfordern eine besonders zuverlässige Befestigung um bei auftretenden Wind- und Schneebelastungen die Ziegeldeckung unbeschädigt zu lassen.

Das Erlus-Solarbefestigungssystem aus beschichtetem Aluminium ist schnell und sicher zu montieren.

Die Grundplatten haben die Formen der gängigsten Ergoldsbacher Dachziegelmodelle und sind für fast alle erhältlich.

Die Grundplatte ist in allen Ziegelfarben, die Solarmodulstütze in Rotbraun und Anthrazitschwarz lieferbar.



Zulässige Modulfläche pro Modulstütze:

Firsthöhe über Gelände in Metern	Dachneigung	
	DN ≤ 25°	DN > 25°
≤ 8 m	2,0 m²/St.	2,6 m²/St.
> 8 m ≤ 20 m	1,1 m²/St.	1,6 m²/St.

- Es sind mindestens vier Modulstützen pro Trägereinheit erforderlich.
- Die vertikale Belastung sollte je Modulstütze und Sparrenfeld 100 kg nicht übersteigen.

Hinweise:

- Alle eingesetzten Dachlatten und Holzbohlen müssen DIN 4074-1, Sortierklasse S 10 oder MS 10, entsprechen.
- Sparrenabstand maximal 1,0 m.
- Bei Dachneigung ≤ 35° Abstand der Modulfläche vom Dachrand ≥ 1,0 m.

Erlus AG, Hauptstraße 106,
D-84088 Neufahrn/NB,
Telefon: 08773 18-0,
Telefax: 08773 18-113,
info@erlus.com, www.erlus.com